

Herren Kreisliga A

TSV Graben-Neudorf : TTC Zaisenhausen II
Mittwoch, 27.03.2024, 20:15 Uhr

Knappes Satzverhältnis spiegelt engen Kampf zwischen dem TSV Graben-Neudorf und dem TTC Zaisenhausen II im Endergebnis wider

Mit langem Atem behielten die Gastgeber des TSV Graben-Neudorf am vergangenen Mittwoch in der Herren Kreisliga A beim 9:7 zwei Punkte aus dem Heimspiel. Wie knapp es im Spiel wirklich zugeht, zeigt auch ein Blick auf das Satzverhältnis von 33:30 aus Sicht der Heimmannschaft. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 16. Saisonspiel des Heimteams setzte das Doppel Killet / Decker. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um den Einser Andreas Killet nun 6 Siege auf dem Tabellenkonto.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Recht kurzen Prozess machten Killet / Decker beim 3:0 mit Bartsch / Heck. Eine kleine Chance gab es durchaus, als Lang / Metzger die Begegnung mit 1:3 gegen Edel / Pitz abgaben und eine Niederlage kassierten. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Hartmann / Decker gegen Brecht / Riecker, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatten Brecht / Riecker jedoch die richtige Taktik gefunden und siegten noch in fünf Sätzen. Was war das für eine Aufholjagd! Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzelnen. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Benjamin Edel wurden im Anschluss Andreas Killet unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Ohne Satzgewinn für Ralf Lang verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Stefan Bartsch. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 1:4 an der Reihe. Einen Zähler für die Gäste musste Frank Decker im Anschluss bei der 1:3-Niederlage gegen Alexander Pitz in der auf Basis der TTR-Werte im Vorfeld recht ausgeglichen eingestuften Partie hinnehmen. Albrecht Metzger machte mit Markus Brecht beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt werden konnten. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 2:5. Heinz Hartmann kam mit der Spielweise von Jochen Heck am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten lediglich einen Satz abgeben. Die Partie, in die er auf dem Papier als sehr großer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Sieg. Mit 3:1 hatte Rüdiger Decker im Match gegen Markus Riecker die Nase vorn. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 4:5. Auf Messers Schneide stand wenig später das vor der Partie auf Basis der TTR-Werte bereits als sehr eng eingeschätzte Spiel zwischen Andreas Killet und Stefan Bartsch, ehe sich der Gastgeber mit 7:11, 11:8, 2:11, 11:7, 11:9 durchsetzen konnte. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Differenz zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Es dauerte eine Weile, bis Ralf Lang den Fünf-Satz-Sieg gegen Benjamin Edel unter Dach und Fach hatte. Das war eine ganz schön enge Kiste! 13:16 (Lang) bzw. 12:17 (Edel) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Frank Decker gewann gegen Markus Brecht mit 3:2. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Trotz Blitzstart und ebenbürtigen Spielstärkekoeffizienten verlor Albrecht Metzger sein Spiel gegen Alexander Pitz letztlich mit 1:3. Bei der 1:3-Niederlage gegen Markus Riecker hatte

Heinz Hartmann nur im ersten Satz eine Chance. Durch diesen Sieg weist die Saison-Statistik von Riecker nun 13 Siege, bei 13 Niederlagen aus. Nicht einen Satzgewinn überließ Rüdiger Decker seinem Gegner Jochen Heck beim ungefährdeten 3:0-Sieg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Nach diesem Einzel steht Decker somit bei 10 Siegen und 11 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Heck ein 0:5 ausweist. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Punktspiels im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Killet / Decker konnten danach einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Edel / Pitz beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Damit war der 9. Punkt für den TSV Graben-Neudorf im Kasten.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TSV Graben-Neudorf nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen die TTF Obergrömbach am 10.04.2024 möglichst erneut erfolgreich zu gestalten. Das Team des TTC Zaisenhausen II wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 19.04.2024 gegen den TV Helmsheim II erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:

TSV Graben-Neudorf

Doppel: Killet / Decker 2:0, Lang / Metzger 0:1, Hartmann / Decker 0:1

Einzel: A. Killet 1:1, R. Lang 1:1, F. Decker 1:1, A. Metzger 1:1, H. Hartmann 1:1, R. Decker 2:0

TTC Zaisenhausen II

Doppel: Edel / Pitz 1:1, Bartsch / Heck 0:1, Brecht / Riecker 1:0

Einzel: S. Bartsch 1:1, B. Edel 1:1, M. Brecht 0:2, A. Pitz 2:0, M. Riecker 1:1, J. Heck 0:2